

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Erklärungsansatz für Integration und die Relevanz der Persönlichkeitsentwicklung	7
3. Die Gestaltung freier Zeit	19
3.1 Der Lebensbereich Freizeit	20
3.1.1 Historische Entwicklung des Freizeitbegriffs	20
3.1.2 Wertewandel von Freizeit und Erwerbstätigkeit	25
3.1.3 Problematischer und assertorischer Freizeitbegriff	31
3.1.4 Freizeitbedürfnisse, Zielfunktionen und Handlungselemente von Freizeit	33
3.1.5 Freizeit ist Lebensqualität	35
3.1.6 Freizeit als Gegenstand sozialwissenschaftlicher Forschung	37
3.2 Die Freizeitsituation von Menschen mit einer Beeinträchtigung	39
3.2.1 Freizeitbedürfnisse von Menschen mit einer Beeinträchtigung	39
3.2.2 Bewegungs- und Mobilitätseinschränkungen	43
3.2.3 Kommunikationseinschränkungen	44
3.2.4 Die Einstellung der Gesellschaft als Barriere für eine selbstbestimmte Freizeit	46
3.2.5 Barrierefreiheit als Voraussetzung für Integration im Lebensbereich Freizeit	48
4. Bürgerschaftliches Engagement	52
4.1 Individuelle Ebene des bürgerschaftlichen Engagements	55
4.1.1 Beweggründe des Bürgerschaftlichen Engagements	
4.1.2 Ausdruck individueller gesellschaftlicher Beteiligung durch das bürgerschaftliche Engagement	58
4.1.3 Bedeutung des Konzepts der Lebensführung und strukturelle Konsequenzen	59
4.2 Organisatorische Ebene des bürgerschaftlichen Engagements	63
4.3 Gesellschaftliche Ebene des bürgerschaftlichen Engagements	65
4.3.1 Das politische Ehrenamt	66
4.3.2 Das soziale Ehrenamt	67
4.3.3 Die Vereine	69
5. Möglichkeiten der Integration im bürgerschaftlichen Engagement	73
6. Forschungsgegenstand Freiwillige Feuerwehr	76
6.1 Historischer Werdegang der Freiwilligen Feuerwehr	76

6.2 Organisation und rechtliche Grundlagen der Freiwilligen Feuerwehr	81
6.3 Die Kampagne ‚Unsere Welt ist bunt‘	86
7. Forschungsmethoden	89
7.1 Wahl und Begründung der Erhebungsmethoden	89
7.2 Erfahrungen mit den gewählten Methoden	90
7.3 Darstellung der gewählten Erhebungsmethoden	91
7.3.1 Das Problemzentrierte Interview	91
7.3.2 Das Experteninterview	98
7.4 Datenschutz	102
7.5 Rekrutierung der Interviewpartner	109
7.6 Darstellung der gewählten Auswertungsmethoden	110
8. Auswertung	112
8.1 Soziologische Konzeptualisierung	113
8.1.1 Kategorien und Erläuterung	113
8.1.2 Anwendung der Kategorien auf das Forschungsfeld	117
8.2 Thematische Generalisierung	160
9. Fazit und Ausblick	169
10. Literaturverzeichnis	174
11. Abkürzungsverzeichnis	190
12. Persönliche Erklärung	191
13. Anhang Teil I und Teil II	191